

Fehlerbehebung für ALI-Daten-Uploads in Notfallsituationen

Inhalt

[Einführung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Konventionen](#)

[Hintergrundinformationen](#)

[Der Standort kann keine ALI-Datenbank für den Service Provider hochladen.](#)

[Lösung](#)

[ALI-Datensätze reparieren](#)

[Ändern der IP-Adresse von Cisco Unified Communications Manager](#)

[Zugehörige Informationen](#)

Einführung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie Datenfehler beim Hochladen von ALI-Datensätzen (Automatic Location Information) an den Service Provider behoben werden, wie die ALI-Datensätze allgemein repariert werden und wie die verschiedenen Arten von NENA-formatierten Dateien (National Emergency Number Association) bearbeitet werden.

Voraussetzungen

Anforderungen

Für dieses Dokument bestehen keine speziellen Anforderungen.

Verwendete Komponenten

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf dem Cisco Emergency Responder (Cisco ER) 7.x.

Die Informationen in diesem Dokument wurden von den Geräten in einer bestimmten Laborumgebung erstellt. Alle in diesem Dokument verwendeten Geräte haben mit einer leeren (Standard-)Konfiguration begonnen. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die potenziellen Auswirkungen eines Befehls verstehen.

Konventionen

Weitere Informationen zu Dokumentkonventionen finden Sie unter [Cisco Technical Tips Conventions](#) (Technische Tipps zu Konventionen von Cisco).

Hintergrundinformationen

ALI ist die Information, die eine ELIN-Nummer (Emergency Location Identification Number) mit einem Standort verbindet und verwendet wird, um Notrufe von diesem ELIN an den richtigen PSAP (Public Safety Answering Point) weiterzuleiten. Der PSAP ist die Organisation, die Notrufe empfängt (z. B. der 911-Operator). Die Informationen, die dem PSAP zur Unterstützung des PSAP bei der Lokalisierung des Notrufanrufers bereitgestellt werden, werden als ALI bezeichnet. In Cisco ER füllen Sie ALI-Daten für jeden Notfallstandort (ERL) aus und senden die ALI-Daten zur Aufnahme in die ALI-Datenbank an Ihren Service Provider.

Sie müssen Ihre ALI-Daten regelmäßig exportieren und an Ihren Service Provider senden. Mit Cisco ER können Sie die ALI-Daten in einer Vielzahl von NENA-Formaten exportieren.

Hinweis: Wenn ein Anrufer in Nordamerika die 911-Nummer wählt, wird der Anruf für die 911-Basisnummer an eine PSAP weitergeleitet, die auch als 911-Operator bezeichnet wird. Der PSAP ist für das Gespräch mit dem Anrufer und die Organisation der entsprechenden Notfalleinsatzteams wie die Entsendung von Polizei-, Feuerwehr- oder Rettungskräften verantwortlich.

Der Standort kann keine ALI-Datenbank für den Service Provider hochladen.

Beim ersten Export der NENA Standard Formatted File für ALI Data Exchange exportiert Cisco ER wie erwartet einen FOC (Funktionscode oder "Function of Change") von "I". Bei allen nachfolgenden Exporten exportiert es unveränderte Dateien als "C" (um sicherzustellen, dass alle Änderungen aktualisiert werden).

Leider wurde bei Ihrem ersten Exportversuch das NENA-Format "NENA 3.0" verwendet, und dieses Format wurde von der Service Provider-Schnittstelle, die sie zum Hochladen der Informationen an die PSAP verwenden, nicht zugelassen.

Infolgedessen sind alle nachfolgenden Upload-Versuche fehlgeschlagen, mit dem Fehler 712, "Datensatz nicht vorhanden für Änderung" Fehlermeldung.

Lösung

Um dieses Problem zu beheben, müssen Sie den ALI-Export von Cisco ER auf den Standardwert zurücksetzen (so als ob zuvor noch kein Export durchgeführt worden wäre). Daher sollte die exportierte Datei mit einem FOC von "I" versehen werden, und der Upload in den PSAP sollte erfolgreich sein.

Wenn Sie den Kundencode in Ihrem ALI-Datensatz ändern, generiert Cisco ER beim Exportieren des ALI zwei Datensätze:

- Einen Delete-Datensatz zum Entfernen der ALI mit dem alten Code
- Ein Insert-Datensatz, um die ALI mit dem neuen Code hinzuzufügen.

Diese Delete/Insert-Sequenz wird nur beim ersten Export von ALI generiert, nachdem Sie den Code geändert haben. Sie müssen sicherstellen, dass Sie diese Exportdatei an den Service Provider senden.

Hinweis: Wenn z. B. der Code 000 lautet und Sie ihn auf 111 ändern, gefolgt von einem Export, erhalten Sie einen "I"- und einen "D"-Eintrag.

ALI-Datensätze reparieren

Gehen Sie wie folgt vor, um dieses Problem zu beheben:

1. Ändern Sie in der Cisco ER-Webschnittstelle die Felder, die für fehlgeschlagene ERL-/ALI-Datensätze fehlerhaft waren. Wenn beispielsweise das Street Suffix eine nicht hinnehmbare Abkürzung war, setzen Sie sie in eine akzeptable Abkürzung um. Speichern Sie alle Ihre Änderungen.
2. Wenn eines der fehlerhaften Datensätze neu war, müssen Sie die Datenbankfunktion für die Datensätze ändern. Da Cisco ER diese Datensätze bereits exportiert hat, werden sie von Cisco ER als Updates und nicht als neue Einfügungen gekennzeichnet. Da diese Datensätze beim Hochladen jedoch fehlschlagen, werden sie von der Datenbank des Diensteanbieters als neu angezeigt.
3. Öffnen Sie die ALI-Exportdatei in einem Texteditor, und ändern Sie den Funktionscode für die zu reparierenden Datensätze. Verwenden Sie einen Editor, der keine Formatierung oder andere zusätzliche Zeichen hinzufügt. Bearbeiten von NENA 2.0- und 2.1-Dateiformaten Bearbeiten von NENA 3.0-Dateiformaten
4. Gehen Sie wie folgt vor, um die bearbeitete Datei an Ihren Diensteanbieter zu senden: Wählen Sie **Extras > PS-ALI-Datensätze exportieren aus**. Cisco ER öffnet die Seite PS-ALI-Datensätze exportieren. Wählen Sie im Feld NENA-Format auswählen aus der Dropdown-Liste das Format aus, das Ihr Diensteanbieter benötigt. Geben Sie im Feld Zu exportierende Datei den Namen der zu exportierenden Datei ein. Geben Sie im Feld Firmenname Ihren Firmennamen ein. Cisco ER erhöht den Cycle Counter automatisch, wenn Sie Daten exportieren. Sie müssen diesen Zähler nur ändern, wenn Sie einen vorherigen Export erneut ausführen oder korrigieren. Eine Änderung der Sequenznummer wirkt sich jedoch nicht auf die in der Datei abgelegten Daten aus, wenn Sie den Export erneut durchführen. Sie müssen die Exportdatei manuell bearbeiten, um die Einträge in den Statusfeldern zu ändern. Klicken Sie auf **Exportieren**. Cisco ER erstellt die Exportdatei und teilt Ihnen mit, wie viele Datensätze exportiert wurden. Klicken Sie auf **Herunterladen**, um die Datei auf den lokalen Computer herunterzuladen. Klicken Sie auf **Schließen**, um das Fenster ALI-Datensätze exportieren zu schließen. Verwenden Sie die Methode Ihres Diensteanbieters, um die Datei an den Diensteanbieter zu übertragen.

Ändern der IP-Adresse von Cisco Unified Communications Manager

Nehmen Sie folgende Änderungen in Cisco ER vor, wenn Sie die IP-Adresse des Cisco Unified Communications Manager (CUCM) ändern:

1. Gehen Sie zu **Phone Tracking > Cisco Unified Communications Manager Details** in Cisco ER.
2. Löschen Sie die alte IP-Adresse, und fügen Sie die neue hinzu.
3. Gehen Sie zu **Phone Tracking > SNMP settings** in Cisco ER.
4. Ändern Sie die IP-Adresse von CUCM.

5. Starten Sie den Cisco ER-Service auf dem Cisco ER-Server neu.

Zugehörige Informationen

- [Planung für Cisco Emergency Responder](#)
- [Im Notfall-Responder erhalten Notrufe gelegentlich ein Besetztzeichen, und Notrufe werden manchmal nicht weitergeleitet.](#)
- [Unterstützung von Sprachtechnologie](#)
- [Produkt-Support für Sprach- und Unified Communications](#)
- [Fehlerbehebung bei Cisco IP-Telefonie](#)
- [Technischer Support und Dokumentation - Cisco Systems](#)